

Der Wundexperte - eine zukunftsorientierte Qualifikation

Weitere zwanzig Kursteilnehmer aus dem Raum Landshut bestanden die Abschlussprüfung des Wundnetzes Landshut e.V.

Schlecht heilende Wunden benötigen eine koordinierte Versorgung mit Beteiligung aller Berufsgruppen. Die Ausbildung zum Wundexperten unterstützt dieses Anliegen. Im November absolvierten erneut zwanzig Teilnehmer die Ausbildung und sind qualifizierte Ansprechpartner aus dem ärztlichen und pflegerischen Bereich.

Die Versorgung chronischer Wunden ist oft eine Herausforderung für alle Beteiligten. Patienten, die wahrnehmen müssen, dass unschöne Wunden über Monate einfach nicht zuheilen wollen und zudem Komplikationen hervorrufen, benötigen Unterstützung und Hilfe. Aber auch die beteiligten Berufe (Ärzte, ambulante Pflegedienste, Krankenhäuser) sehen sich immer häufiger mit diesem Problem konfrontiert. Dabei kann eine Berufsgruppe alleine nur wenig ausrichten, erst durch das koordinierte Zusammenwirken aller ist für den Patienten der größte Nutzen zu erzielen.

Der Wundexperte ist eine Ausbildung des Wundnetzes Landshuts e.V., das sich dieser Problematik widmet. Erstmals fand der Ausbildungsgang 2006 statt. Die Inhalte sind nicht nur medizinischer Art als Hintergrundwissen über die Wundheilung, begünstigende Krankheiten wie Zuckerkrankheit oder Gefäßkrankheiten, sondern beziehen weitere Aspekte mit ein, angefangen von der Fusspflege über operative Verfahren bis hin zur Dokumentation. Zahlreiche Referenten aus dem Landshuter Raum konnten hierfür gewonnen werden. „Die Kenntnisse, die Sie hier erwerben, werden nicht theoretisch vermittelt, sondern der Bezug zur Praxis ist der entscheidende Schritt bei unserer Ausbildung, die in Niederbayern einzigartig ist. Wir freuen uns daher, dass wir alle Referenten aus dem aktiven Berufsleben gewinnen konnten. Denn darauf kommt es an: Wunden können nur geheilt werden, wenn alle Fachgruppen koordiniert zusammenwirken.“ so Dr. med. Walter Richter, Vorsitzender des Wundnetzes Landshut e.V. zu den Teilnehmern „Auch wenn chronische Wunden in der Bevölkerung immer mehr zunehmen, sind wir durch Wundexperten darauf vorbereitet, im Interesse der Patienten für eine schnelle Wundheilung sorgen zu können. Das Wundnetz bietet den Patienten kompetente Ansprechpartner direkt vor Ort.“

Die Ausbildung zum Wundexperten ist nur eine der zahlreichen Aktivitäten des Wundnetzes. Es finden regelmäßig Wundkonferenzen statt, bei denen im Kreise von Ärzten und Pflege Problemfälle gemeinsam diskutiert und nach Lösungen gesucht wird. Ein weiterer Höhepunkt ist das bekannte Wundsymposium des Wundnetzes Landshut e.V. Themen waren dort bereits das offene Bein, Wundliegen oder Problemkeime. Auch das nächste Wundsymposium im Frühjahr wird sich unter dem Titel „Die Wunde- eine unendliche Geschichte“ Störungen der Wundheilung widmen.



Die erfolgreichen Teilnehmer der Ausbildung zum Wundexperten mit den Organisatoren des Wundnetzes Landshut e.V.